

Unternehmensrichtlinie

Verantwortungsvolle Beschaffungspolitik

1. Verpflichtung der Geschäftsleitung

Mittels dieser Unternehmensrichtlinie verpflichten wir uns Produkte und Dienstleistungen zu beschaffen, bei denen sichergestellt ist, dass die Materialien aus legalen und gut bewirtschafteten Wäldern stammen, die nach glaubwürdigen Zertifizierungsstandards zertifiziert sind, und/oder aus recycelten Materialien nach dem Verbrauch hergestellt wurden. Als Eckpfeiler dieser Verpflichtung verfolgen wir ein Sorgfaltspflichtsystem zur verantwortungsvollen Beschaffung, um die Verwendung und Vermarktung von legalen und umweltverträglichen Forstprodukten zu fördern.

2. Legalität

Wir verpflichten uns mittels Sorgfaltspflichtsystem die Vorgaben des revidierten Umweltschutzgesetzes des Bundes sowie der dazu gehörigen Holzhandelsverordnung umzusetzen (entspricht auch der European Timber Regulation – EUTR resp. EUDR). Ziel ist es, dass in der Schweiz kein Holz und keine Holzzeugnisse in Verkehr gebracht werden, die illegal geschlagen oder gehandelt wurden.

Insbesondere und zusätzlich verpflichten wir uns, alle Massnahmen zu ergreifen, um Holzmaterial aus den folgenden Quellen zu vermeiden:

- Länder, gegen die der UN-Sicherheitsrat oder der EU-Rat Sanktionen für Holzimporte oder -exporte verhängt hat
- Länder oder Gebiete, in denen bewaffnete Konflikte vorherrschen, für die «Konfliktholz» ein Problem darstellen kann. Der Begriff «Konfliktholz» bezeichnet die Ernte oder den Handel mit forstwirtschaftlichen Erzeugnissen, die zur Finanzierung von Parteien verwendet werden, welche in bewaffnete Konflikte verwickelt sind und zu schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen sowie Verstösse gegen das humanitäre Völkerrecht führen.

3. Management der Lieferkette und Informationen

Wir stellen sicher, dass Informationen über Lieferanten und Materialquellen ausgewertet werden, um eine effektive Risikobewertung zu ermöglichen.

4. Risikobewertung und -minderung

Wir führen eine jährliche Bewertung der Lieferanten und Holzlieferungen durch, um sicherzustellen, dass wir keine Holzzeugnisse aus illegalen Quellen beziehen. Sollte ein Risiko als solches identifiziert werden, welches nicht als vernachlässigbar eingestuft werden kann, werden wir entsprechende Massnahmen ergreifen.

5. Überwachung und Überprüfung

Wir führen eine angemessene Überwachung der internen Systeme und Verfahren durch. Ebenfalls führen wir jährlich ein externes Audit durch, wodurch überprüft wird, ob die entsprechenden Systeme vorhanden sind und wie vorgeschrieben umgesetzt werden.

sperrag ag im Juni 2023



Armin Schwegler, Geschäftsleiter



Esther Wyrsh, Leitung Einkauf